

Stand: 11.02.2026 21:48:50

Vorgangsmappe für die Drucksache 19/813

"Reform der Lehraufträge für Musik an Universitäten"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 19/813 vom 27.03.2024
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 19/2048 des WK vom 10.04.2024
3. Beschluss des Plenums 19/2120 vom 14.05.2024
4. Plenarprotokoll Nr. 18 vom 14.05.2024



Antrag

der Abgeordneten **Katja Weitzel, Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäumler, Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Florian von Brunn, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Ruth Müller, Anna Rasehorn, Markus Rinderspacher, Arif Taşdelen, Horst Arnold, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Sabine Gross, Harry Scheuenstuhl SPD**

Reform der Lehraufträge für Musik an Universitäten

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, im Ausschuss für Wissenschaft und Kunst bis zum 15. Mai 2024 zu berichten, welche Planungen zur Reform der Lehraufträge für Musik an den bayerischen Universitäten bestehen und dabei auf die folgenden Fragen einzugehen:

1. Wie beurteilt die Staatsregierung die Situation der Lehrbeauftragten für Musik an den bayerischen Universitäten angesichts der Tatsache, dass sie mindestens 80 Prozent in der Pflichtlehre im Bereich der Musikpädagogik ausüben?
2. Mit welchen Zielen und nach welchem Zeitplan werden die von Staatsminister Markus Blume im September 2023 angekündigten Eckpunkte zur Reform der Lehrbeauftragten umgesetzt? (Bezug auf Rede vor Lehrbeauftragten für Musik vor dem Wissenschaftsministerium am 28.9.23)
3. Wie viele Stellen sollen an den einzelnen Universitäten geschaffen werden, um die bisher von Lehrbeauftragten übernommenen Daueraufgaben zu ersetzen und welche Honorarsätze werden für verbleibende Lehrbeauftragte angestrebt?
4. Aus welchen Mitgliedern setzt sich die Arbeitsgruppe zusammen, die das Staatsministerium zur Erarbeitung einer Reform der Situation der Lehrbeauftragten berufen hat, wie lautet der Auftrag, wie oft hat die Arbeitsgruppe bereits getagt und mit welchem Ergebnis?

Begründung:

Die Lehrbeauftragten für Musik an den bayerischen Universitäten bereiten Studierende auf das Staatsexamen vor allem in den Fächern Gesang, Klavier und Gitarre vor. Sie sind vorwiegend in der Musiklehrkräfteausbildung tätig, meist für die Grundschule, Mittel- und Realschule und erledigen Pflichtlehre, die sie zu mindestens 80 Prozent abdecken. Damit erfüllen sie an den Universitäten Daueraufgaben, die nach dem Bayerischen Hochschulinnovationsgesetz (BayHIG) und der Verordnung über die Lehrauftrags- und Lehrvergütungsvorschriften für die staatlichen Hochschulen (Lehrauftr./Lehrverg.-H. – LLHV) mit Dauerstellen an den Universitäten abgedeckt werden müssten. Die Vergabe der Pflichtlehre auf die ca. 400 Lehrbeauftragten für Musik in Bayern widerspricht eindeutig den Verordnungen der LLHV, die eine dauerhafte Abdeckung von Pflichtveranstaltungen durch Lehraufträge nicht vorsieht. Laut LLHV ist eine Vergabe von Lehraufträgen nur vorübergehend und in Ausnahmefällen über zwei Semester vorgesehen.

Die Lehrbeauftragten machen seit Jahren deutlich, dass für die von ihnen erfüllte Daueraufgaben an den Universitäten Stellen geschaffen werden müssen. Auch die Vergütung der Lehraufträge stellt für sie keine ausreichende Entlohnung dar. Die in den letzten Jahren umgesetzten und im aktuellen Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 geplanten geringen Erhöhungen werden nach Angaben der Lehrbeauftragten vermutlich nicht einmal die Inflation ausgleichen.

Am 28. September 2023 kündigte Staatsminister für Wissenschaft und Kunst Markus Blume auf einer von der Initiative der Lehrbeauftragten für Musik an Bayerischen Universitäten (ILBM) initiierten Demonstration ein Eckpunktepapier zur Reform der Lehraufträge in Musikpädagogik an. Den Lehrbeauftragten wurde zugesagt, Dauerstellen für Daueraufgaben zu schaffen. Vorlage für die Umsetzung sollte ein Eckpunktepapier einer vom Staatsministerium erarbeiteten Arbeitsgruppe sein.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

**Antrag der Abgeordneten Katja Weitzel, Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäumler
u.a. SPD
Drs. 19/813**

Reform der Lehraufträge für Musik an Universitäten

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung in folgender Fassung:

„Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst bis zum 15. Juni 2024 schriftlich zu berichten, welche Planungen zur Verbesserung der Situation der Lehrbeauftragten für Musik an den bayerischen Universitäten und zur Qualitätssteigerung in der universitären Musikpraxisausbildung bestehen und dabei auf die folgenden Fragen einzugehen:

1. Wie beurteilt die Staatsregierung die Situation der Lehrbeauftragten für Musik an den bayerischen Universitäten angesichts der Tatsache, dass sie mindestens 80 Prozent in der Pflichtlehre im Bereich der Musikpädagogik ausüben?
2. Mit welchen Zielen und nach welchem Zeitplan werden die von Staatsminister Markus Blume im September 2023 angekündigten Eckpunkte zur universitären Musikpädagogik umgesetzt? (Bezug auf Rede vor Lehrbeauftragten für Musik vor dem Wissenschaftsministerium am 28.9.23)
3. Wie viele Stellen sollen an den einzelnen Universitäten geschaffen werden, um die bisher von Lehrbeauftragten übernommenen Daueraufgaben zu ersetzen und welche Honorarsätze werden für verbleibende Lehrbeauftragte angestrebt?
4. Gibt es eine Arbeitsgruppe zu diesem Thema und ggf. wenn ja, wie oft hat diese bisher getagt?“

Berichterstatterin:
Mitberichterstatter:

Katja Weitzel
Prof. Dr. Michael Piazolo

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 08. Sitzung am 10. April 2024 beraten und einstimmig in der in I. enthaltenen Fassung Zustimmung empfohlen.

Prof. Dr. Michael Piazolo
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Katja Weitzel, Dr. Simone Strohmayr, Nicole Bäumler, Doris Rauscher, Ruth Waldmann, Florian von Brunn, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib, Ruth Müller, Anna Rasehorn, Markus Rinderspacher, Arif Taşdelen, Horst Arnold, Martina Fehlner, Christiane Feichtmeier, Sabine Gross, Harry Scheuenstuhl SPD**

Drs. 19/813, 19/2048

Reform der Lehraufträge für Musik an Universitäten

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst bis zum 15. Juni 2024 schriftlich zu berichten, welche Planungen zur Verbesserung der Situation der Lehrbeauftragten für Musik an den bayerischen Universitäten und zur Qualitätssteigerung in der universitären Musikpraxisausbildung bestehen und dabei auf die folgenden Fragen einzugehen:

1. Wie beurteilt die Staatsregierung die Situation der Lehrbeauftragten für Musik an den bayerischen Universitäten angesichts der Tatsache, dass sie mindestens 80 Prozent in der Pflichtlehre im Bereich der Musikpädagogik ausüben?
2. Mit welchen Zielen und nach welchem Zeitplan werden die von Staatsminister Markus Blume im September 2023 angekündigten Eckpunkte zur universitären Musikpädagogik umgesetzt? (Bezug auf Rede vor Lehrbeauftragten für Musik vor dem Wissenschaftsministerium am 28.09.2023)
3. Wie viele Stellen sollen an den einzelnen Universitäten geschaffen werden, um die bisher von Lehrbeauftragten übernommenen Daueraufgaben zu ersetzen und welche Honorarsätze werden für verbleibende Lehrbeauftragte angestrebt?
4. Gibt es eine Arbeitsgruppe zu diesem Thema und ggf. wenn ja, wie oft hat diese bisher getagt?

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Vierter Vizepräsident Ludwig Hartmann

Vierter Vizepräsident Ludwig Hartmann: Ich rufe den **Tagesordnungspunkt 5** auf:

Abstimmung

über Anträge, die gem. § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Zustimmung bei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD, FREIEN WÄHLERN, CSU und AfD. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 5)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Anträge

1. Antrag der Abgeordneten Volkmar Halbleib, Harry Scheuenstuhl, Sabine Gross u.a. SPD
Bezahlbaren Wohnraum durch den Freistaat schaffen:
Landesbauprogramm, einheitliche staatliche Wohnungsbaugesellschaft, bessere finanzielle Ausstattung und organisatorische Verbesserungen schnell umsetzen.
Drs. 19/486, 19/2049 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für
Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ENTH	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--	--------------------------	--------------------------

2. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Christian Zwanziger, Jürgen Mistol u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kein Steuergeld für Schneekanonen - Seilbahnförderprogramm den Anforderungen eines nachhaltigen Tourismus anpassen
Drs. 19/533, 19/2045 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
----------------------------	----------------------------	----------------------------	--------------------------	--------------------------

3. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER), Petra Högl, Alexander Flierl, Dr. Gerhard Hopp u.a. CSU Eins-zu-Eins-Umsetzung der EU-Vorschläge zum Bürokratieabbau in der Landwirtschaft
Drs. 19/548, 19/1969 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> A	<input type="checkbox"/> A

4. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Dieter Arnold, Harald Meußgeier u.a. und Fraktion (AfD)
Deutsche Umwelthilfe in die Schranken weisen!
Zweifelhafte Klage- und Abmahnpraxis beenden!
Drs. 19/549, 19/2050 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

5. Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Katja Weitzel, Arif Taşdelen u.a. SPD
Nachwuchsprobleme in der Justiz lösen – Einrichtung einer zentralen Beratungsstelle „Nachwuchsgewinnung“
Drs. 19/566, 19/1922 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/> A				

6. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Neustrukturierung der Agrarwissenschaften an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Drs. 19/568, 19/1961 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

7. Antrag der Abgeordneten Petra Högl, Alexander Flierl, Kerstin Schreyer u.a. CSU, Florian Streibl, Felix Locke, Roland Weigert u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Novellierung des Bundeswaldgesetzes stoppen
Drs. 19/579, 19/2046 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

8. Antrag der Abgeordneten Harald Meußgeier, Ralf Stadler, Oskar Lipp und Fraktion (AfD)
Nein zu Bevormundung und Kriminalisierung der Waldeigentümer:
Den Entwurf des neuen Bundeswaldgesetzes stoppen!
Drs. 19/599, 19/2047 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

9. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Florian von Brunn, Holger Grießhammer u.a. SPD
Bayerische Imkereien schützen – Ausbreitung der asiatischen Hornisse verhindern!
Drs. 19/624, 19/765 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Der Antrag wird für erledigt erklärt.

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Martin Stümpfig u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Treibhausgasreduktion in den einzelnen Sektoren
Drs. 19/673, 19/1984 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

11. Antrag der Abgeordneten Florian Streibl, Felix Locke, Tobias Beck u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Perspektiven für die Reaktivierung stillgelegter Bahnstrecken in Bayern aufzeigen
Drs. 19/675, 19/1989 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wohnen, Bau und Verkehr

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Johannes Becher, Christian Hierneis u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Erkenntnisgrundlage der Ultrafeinstaub-Forschungen ausweiten:
Messungen auch auf dem Gelände des Flughafens München durchführen!
Drs. 19/720, 19/2051 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

13. Antrag der Abgeordneten Ferdinand Mang, Benjamin Nolte, Ulrich Singer u.a. und Fraktion (AfD)
Bürger vor Zahlungen des Rundfunkbeitrags schützen:
Meldebehörden zur Aufklärung über Möglichkeiten zur Vermeidung der Beitragspflicht anhalten
Drs. 19/743, 19/1986 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

14. Antrag der Abgeordneten Jörg Baumann, Stefan Löw, Richard Graupner AfD
Geldautomatensprengungen in Bayern
Drs. 19/800, 19/1987 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
<input type="checkbox"/>				

15. Antrag der Abgeordneten Katja Weitzel, Dr. Simone Strohmayer, Nicole Bäumler u.a. SPD
Reform der Lehraufträge für Musik an Universitäten
Drs. 19/813, 19/2048 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

16. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Holger Grießhammer, Volkmar Halbleib u.a. und Fraktion (SPD), Katharina Schulze, Johannes Becher, Patrick Friedl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
5 Jahre Volksbegehren „Rettet die Bienen“ und Artenschutzgesetz:
„Wie steht es um Bayerns Artenvielfalt und Naturschönheit?“
Drs. 19/814, 19/1983 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	FREIE WÄHLER	AfD	GRÜ	SPD
-----	-----------------	-----	-----	-----

<input type="checkbox"/>				
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------